

An der gemeinsamen ‚Demografietagung‘ der Kirchenkreise Gladbeck-Bottrop-Dorsten und Recklinghausen im Umspannwerk, Uferstraße 2-4, in Recklinghausen, am 23. + 24. Mai 2014, nehme ich gerne teil.

Bitte ankreuzen:

- :: Teilnahme an **beiden** Tagen
- :: Teilnahme **nur Freitag**
- :: Teilnahme **nur Samstag**

Ihr Verpflegungswunsch:

- :: Standardkost
- :: Vegetarisch

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Gemeinde/Einrichtung: \_\_\_\_\_

Ort/Datum

Unterschrift

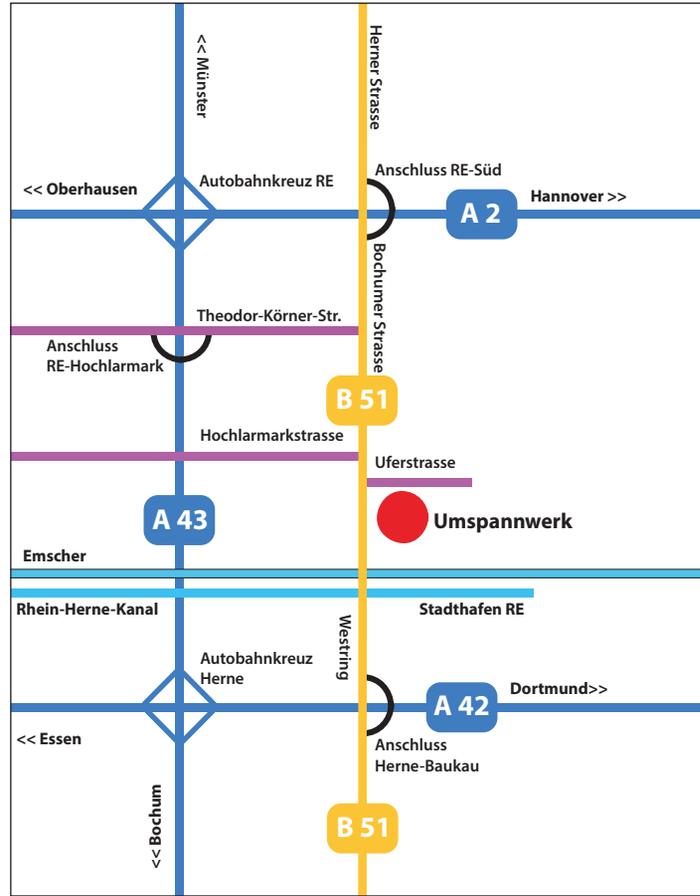
Bitte hier abtrennen.



Online-Anmeldeformular:  
<http://goo.gl/gf6Smy>

Grafik/Satz/Impressum: Dr. Hans Hubbertz,  
Ev. Kirchenkreis Recklinghausen,  
Limperstr. 15, 45657 Recklinghausen

Veranstalter der Tagung: Evangelische Kirchenkreise  
Gladbeck-Bottrop-Dorsten und Recklinghausen



Anfahrt mit dem **PKW**: Über A 42, Ausfahrt Herne-Baukau, Richtung Recklinghausen, Beschilderung: Route Industriekultur folgen

Achtung: Bei Nutzung eines **Navigationssystems** bitte folgende Adresse eingeben: Bochumer Straße 253, 45663 Recklinghausen!

Anreise mit dem **ÖPNV**: Bahnhof Herne Buslinie SB 20 Haltestellen Hochlarmarkstrasse oder Kanalbrücke (Fahrzeit 8 Minuten)

Bahnhof Recklinghausen: Buslinie SB 20 Haltestellen Hochlarmarkstrasse oder Kanalbrücke (Fahrzeit 25 Minuten)

# Demografie, soziale Lage und Milieus in den Kirchenkreisen Gladbeck-Bottrop-Dorsten und Recklinghausen

Regionale Planungstagung

23. + 24. Mai 2014

Umspannwerk  
Uferstraße 2-4  
45663 Recklinghausen



Evangelischer Kirchenkreis  
Gladbeck · Bottrop · Dorsten



Ev. Kirchenkreis  
Recklinghausen

Wir werden "weniger, älter und bunter". Diese Trends stehen für den langfristigen Rückgang der Bevölkerungszahlen, die zunehmende Alterung der Gesellschaft und mehr Menschen mit Migrationshintergrund, für eine Individualisierung im Bereich der Haushalts- und Familienstrukturen, - auch im nördlichen Ruhrgebiet.

### Wie erfüllt Kirche unter diesen sich wandelnden Bedingungen zukünftig ihren Auftrag?

Auf unserer Tagung wollen wir mit Leitungsverantwortlichen Fragen diskutieren wie:

- Mitgliederzahlen und -strukturen in 10/20 Jahren
- Alters- und Einkommensgruppen
- Bereitschaft zur Beteiligung, zu Spenden
- Zielgruppen und Kunden der diakonischen Arbeit

### Unser Tagungsprogramm

Freitag:

- Demografische Entwicklung (Vortrag)
- Soziale Lage in den Städten (Vortrag)

Samstag:

- Bedeutung der Milieus in der Kirche (Vortrag)
- Diskussion der Vorträge in Arbeitsgruppen

Mit der Tagung nehmen wir uns vor, die Teilnehmenden detailreich zu informieren und in die Lage zu versetzen, begründete Leitungsentscheidungen für zukünftige Aufgaben in Kirche und Diakonie zu folgenden Fragen treffen zu können:

- Umfang der Personaldecke
- Beteiligung der Ehrenamtlichen
- Angebote für Kirchenmitglieder und Nicht-Kirchenmitglieder
- Auftrag und Finanzierbarkeit

Kurzum, es stellt sich die Frage: **Welches Profil wird die Evangelische Kirche in der Region mittelfristig haben?** Dazu wollen wir mit Ihnen ins Gespräch kommen.

Katrin Göckenjan      Dietmar Chudaska  
Superintendentin      Superintendent  
Dr. Hans Hubbertz, ISPA/Tagungsorganisation

### Freitag, 23. Mai 2014

17.00 Begrüßung und Einführung

#### 17.30 Vortrag 1

Die demographische Entwicklung im Kreisgebiet, Hermann Henke, Regierungsbezirk Münster

18.30 - 19.30 Abendessen

#### 19.30 - 20.30 Vortrag 2

Die soziale Lage in den Städten im Gestaltungsraum X, Sebastian Kurtenbach, Zentrum für interdisziplinäre Regionalforschung, Uni Bochum

21.30 Ausklang

### Samstag, 24. Mai 2014

9.30 - 10.45 Kurzandacht und Vortrag 3

Die Bedeutung von Milieus für die kirchliche Arbeit, Petra-Angela Ahrens, Sozialwissenschaftliches Institut der EKD, Hannover

10.45 - 11.15 Kaffeepause

11.15 - 12.30 Arbeitsgruppen: Diskussion der Vorträge + Zusatzakzente:

- 1) Was die Statistik über uns sagt
- 2) Chancen und Grenzen von Drittmittelarbeit im kirchlichen Raum
- 3) Was bringt die Marketingperspektive?
- 4) Den Wandel aktiv gestalten

12.30 - 13.30 Mittagessen

13.30 - 14.30 Präsentation der Gruppenergebnisse

mit Feedback durch Pfr. Matthias Mißfeldt (Dortmund, Krankenhausseelsorge/Supervisor)

14.30 - 15.00 Schlussplenum und Verabredungen zur Weiterarbeit



Absender

Straße

PLZ/Ort

Ev. Kirchenkreis Recklinghausen  
Superintendentur  
Limperstraße 15

45657 Recklinghausen